

Gruppe A	PRÜFUNG AUS "SEMISTRUKTURIERTE DATEN" 184.705		26. 11. 2012
Kennnr.	Matrikelnr.	Familienname	Vorname

Arbeitszeit: 100 Minuten. Aufgaben sind auf den Angabeblättern zu lösen; Zusatzblätter werden nicht gewertet. Bitte tragen Sie Namen, Studienkennzahl und Matrikelnummer ein. Halten Sie Ihren Studentenausweis bereit.

Aufgabe 1:

(9)

Betrachten Sie die folgende XML-Schema Datei **test.xsd**:

```
<?xml version="1.0"?>
<xsd:schema xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema">

  <xsd:element name="a" type="atype"/>

  <xsd:complexType name="atype">
    <xsd:all>
      <xsd:element name="b" type="xsd:int"/>
      <xsd:element name="a" minOccurs="0" maxOccurs="1" type="atype"/>
      <xsd:element name="c" minOccurs="0" maxOccurs="1" type="xsd:int"/>
    </xsd:all>
  </xsd:complexType>

</xsd:schema>
```

Betrachten Sie weiters die sechs verschiedenen XML-Dateien, die unten angeführt sind.

Sie können davon ausgehen, dass alle folgenden XML-Dateien wohlgeformt sind. Es geht also lediglich darum, ihre Gültigkeit bezüglich **test.xsd** zu entscheiden.

Kreuzen Sie an, welche der folgenden XML-Dateien gültig bezüglich **test.xsd** sind.

- | | | |
|--|------------------------------|--------------------------------|
| 1. <a/> | gültig <input type="radio"/> | ungültig <input type="radio"/> |
| 2. <a>1 | gültig <input type="radio"/> | ungültig <input type="radio"/> |
| 3. <a><a><c>0</c>0 | gültig <input type="radio"/> | ungültig <input type="radio"/> |
| 4. <a>0<a>0 | gültig <input type="radio"/> | ungültig <input type="radio"/> |
| 5. <a>0<c>0</c>0 | gültig <input type="radio"/> | ungültig <input type="radio"/> |
| 6. <a><a><a>000 | gültig <input type="radio"/> | ungültig <input type="radio"/> |

(Pro korrekter Antwort 1.5 Punkte, **pro inkorrektter Antwort -1.5 Punkte**, pro nicht beantworteter Frage 0 Punkte, für die gesamte Aufgabe mindestens 0 Punkte)

Aufgabe 2:

(12)

Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

1. Der XPath-Ausdruck `//station` ist die Kurzschreibweise des XPath-Ausdrucks `/descendant::station` wahr falsch
2. XQuery ist keine W3C-Recommendation, aber ein de-facto Standard. wahr falsch
3. Eine XML Schema Definition muss ein wohlgeformtes XML-Dokument sein. wahr falsch
4. Um die Wohlgeformtheit eines XML-Dokuments zu überprüfen wird eine DTD oder ein XML Schema benötigt. wahr falsch
5. Bei SAX kann maximal ein Filter zwischen Reader und Applikation geschaltet werden. wahr falsch
6. SAX Textevents treten niemals direkt hintereinander auf. wahr falsch
7. Rekursive Definitionen wie z.B. `<!ELEMENT B (A,B?,C)>` sind in DTDs verboten. wahr falsch
8. HTML ist eine Weiterentwicklung von XML. wahr falsch

(Pro korrekter Antwort 1.5 Punkte, **pro inkorrektter Antwort -1.5 Punkte**, pro nicht beantworteter Frage 0 Punkte, für die gesamte Aufgabe mindestens 0 Punkte)

Die folgenden Aufgaben 3 – 7 beziehen sich auf das XML-Dokument **ubahn.xml**, das Sie auf der letzten Seite dieser Prüfungsangabe finden.

Aufgabe 3:

(12)

Vervollständigen Sie das DTD Dokument **ubahn.dtd**, sodass XML-Dokumente in der Gestalt von **ubahn.xml** (siehe Anhang) bezüglich dieser DTD gültig sind. Berücksichtigen Sie beim Erstellen der DTD folgende Punkte:

- Das Element **ubahn** ist das Wurzelement und besteht aus mindestens einem **linie**-Element gefolgt von genau einem **stationen**-Element.
- Das Element **linie** besteht aus mindestens zwei **haltestelle**-Elementen; diese sollen leer sein.
- Das Element **stationen** besteht aus **station**-Elementen welche zu jeder Station **sehenswürdigkeit**-Elemente auflisten (bestimmen Sie selbst die Häufigkeiten entsprechend dem **ubahn.xml** Dokument im Anhang). **sehenswürdigkeit**-Elemente haben gemischten Inhalt und können ihrerseits leere Elemente der Form **ulinie** und **slinie** enthalten.
- Spezifizieren Sie die Attribute der angegebenen Elemente gemäß dem **ubahn.xml** file und wählen Sie selbst sinnvolle Typen aus. Das **name**-Attribut des **linie**-Elements und das **kürzel**-Attribut des **station**-Elements sind außerdem als Primärschlüssel zu deklarieren. Versuchen Sie die entsprechenden Fremdschlüssel zu finden und in der DTD abzubilden.

Datei **ubahn.dtd**:

Aufgabe 4:

(6)

Stellen Sie sich vor, Sie definieren eine XML-Schema Datei für Dokumente in der Gestalt von **ubahn.xml**. Welche Aussagen würden auf ein solches XML-Schema, bzw. allgemein zum Thema XML-Schema, zutreffen:

1. Zum Spezifizieren des Inhalts des **ubahn**-Elements eignet sich das **xsd:all**-Konstrukt. wahr falsch
2. Betrachten Sie das **nr**-Attribut des Elements **slinie** (= Straßenbahnlinie).
In XML-Schema können Sie (ohne explizite Aufzählung) spezifizieren, dass Attributwerte eine Zahl zwischen 1 und 99 oder ein Buchstabe sein sollen. wahr falsch
3. Betrachten Sie das gemischte Element **sehenswürdigkeit**. In XML-Schema ist es möglich zu spezifizieren, dass innerhalb dieses Elements zuerst **ulinie**, dann erst **slinie** Elemente auftreten. wahr falsch
4. In XML-Schema dürfen gemischte Elemente keine Schlüsselattribute besitzen (Dokumenten- vs. Datensicht). wahr falsch

(Pro korrekter Antwort 1.5 Punkte, **pro inkorrektter Antwort -1.5 Punkte**, pro nicht beantworteter Frage 0 Punkte, für die gesamte Aufgabe mindestens 0 Punkte)

Aufgabe 5:

(10)

Betrachten Sie die folgenden XPath-Abfragen angewandt auf das Dokument **ubahn.xml** (siehe Anhang).

- Falls der angegebene XPath Ausdruck keine Knoten selektiert, notieren Sie im entsprechenden Feld "leere Ausgabe".
- Falls als Ergebnis **station** oder **haltestelle** Elemente selektiert werden, geben Sie jeweils das Attribut **kürzel** an.
- Falls als Ergebnis mehrere Elemente selektiert werden, trennen Sie die jeweiligen Ausgaben durch Leerzeichen.
- Falls als Ergebnis eine Zahl ausgegeben wird, geben Sie diese an.

Betrachten Sie dazu folgendes Beispiel:

```
//station
```

```
KP SZ VT LA SR HZ SP PR
```

Geben Sie nun die entsprechende Ausgaben der folgenden XPath-Abfragen an.

```
//station[sehenswürdigkeit]
```

```
//station[sehenswürdigkeit[*]]
```

```
count(//haltestelle/@kürzel)
```

```
//haltestelle[../@name='U3']
```

```
//station[@kürzel=//linie[@name='U1']/haltestelle/@kürzel  
[@kürzel=//linie[@name='U2']/haltestelle/@kürzel]
```

Aufgabe 6:

(8)

Betrachten Sie folgende-XQuery Abfrage **ubahn.xq**:

```
for $l in //linie
let $h := $l/*/@kürzel
order by $l/@name descending
return element{string($l/@name)} {
  count(//station[@kürzel=$h]/*)
}
```

Geben Sie nun die Ausgabe von **ubahn.xq** angewandt auf **ubahn.xml** an.

Die exakte Behandlung von Whitespaces ist für dieses Beispiel nicht relevant.

Aufgabe 7:

(8)

Erstellen Sie ein XSLT-Stylesheet **ubahn.xsl**, das angewandt auf Dokumente der Gestalt **ubahn.xml** zu jeder Station die U-Bahn Linien anführt, die dort ihre Haltestellen haben. Für das Dokument **ubahn.xml** soll folgende Ausgabe erzeugt werden:

```
<umsteigemöglichkeiten>
  <station name="Karlsplatz"    linien="U1 U2 U4"/>
  <station name="Stephansplatz" linien="U1 U3"/>
  <station name="Volkstheater"   linien="U2 U3"/>
  <station name="Landstraße"    linien="U3 U4"/>
  <station name="Schottenring"  linien="U2 U4"/>
  <station name="Herrengasse"   linien="U3"/>
  <station name="Schwedenplatz" linien="U1 U4"/>
  <station name="Praterstern"   linien="U1 U2"/>
</umsteigemöglichkeiten>
```

Um aus einer Sequenz von Strings doppelte Vorkommen herauszufiltern, ist die XPath 2.0 Funktion `distinct-values` hilfreich!

Vervollständigen Sie hier das XSLT-Stylesheet **ubahn.xsl**. Die Verwendung von Kontrollstrukturen wie `xsl:for-each` ist für die Lösung grundsätzlich erlaubt, aber nicht erforderlich! Sie brauchen sich nicht um Whitespaces etc. zu kümmern.

Datei **ubahn.xsl**:

```
<xsl:stylesheet version="2.0" xmlns:xsl="http://www.w3.org/1999/XSL/Transform">

  <xsl:template match="/">

    </xsl:template>

    <xsl:template match="station">

    </xsl:template>

  </xsl:stylesheet>
```

Vervollständigen Sie den folgenden SAX-Handler, der angewandt auf Dokumente der Gestalt **ubahn.xml** zu jeder U-Bahn Linie die entsprechenden Stationsnamen ausgibt. Die Reihenfolge der Stationsnamen in der Ausgabe soll der Reihenfolge der **haltestelle** Elemente entsprechen. Die Ausgabe soll in die Java-Standardausgabe erfolgen. Für das Dokument **ubahn.xml** soll folgende Ausgabe erzeugt werden:

U1: Karlsplatz Stephansplatz Schwedenplatz Praterstern

U2: Karlsplatz Volkstheater Schottenring Praterstern

U3: Landstraße Stephansplatz Herrengasse Volkstheater

U4: Karlsplatz Landstraße Schwedenplatz Schottenring

```
public class UbahnHandler extends DefaultHandler {
    Map<String,List<String>> linieHaltestellen = new HashMap<String,List<String>>();
    Map<String,String> stationsNamen = new HashMap<String,String>();
    //Hier wird vermutlich zumindest noch eine weitere Variable benötigt!

    public void startElement(String uri, String localName, String qName,
        Attributes atts) throws SAXException {

    }

    public void endDocument() throws SAXException {

    }
}
```


Sie können diese Seite abtrennen!

Datei `ubahn.xml`:

```
<ubahn>
  <linie name="U1">
    <haltestelle kürzel="KP"/>
    <haltestelle kürzel="SZ"/>
    <haltestelle kürzel="SP"/>
    <haltestelle kürzel="PR"/>
  </linie>
  <linie name="U2">
    <haltestelle kürzel="KP"/>
    <haltestelle kürzel="VT"/>
    <haltestelle kürzel="SR"/>
    <haltestelle kürzel="PR"/>
  </linie>
  <linie name="U3">
    <haltestelle kürzel="LA"/>
    <haltestelle kürzel="SZ"/>
    <haltestelle kürzel="HZ"/>
    <haltestelle kürzel="VT"/>
  </linie>
  <linie name="U4">
    <haltestelle kürzel="KP"/>
    <haltestelle kürzel="LA"/>
    <haltestelle kürzel="SP"/>
    <haltestelle kürzel="SR"/>
  </linie>
  <stationen>
    <station kürzel="KP" name="Karlsplatz">
      <sehenswürdigkeit name="Karlskirche"/>
      <sehenswürdigkeit name="Staatsoper"/>
      <sehenswürdigkeit name="TU Wien ; )"/>
    </station>
    <station kürzel="SZ" name="Stephansplatz">
      <sehenswürdigkeit name="Stephansdom">
        Direkt an den U-Bahnlinien <ulinie nr="U1"/> und <ulinie nr="U3"/> gelegen.
      </sehenswürdigkeit>
    </station>
    <station kürzel="VT" name="Volkstheater">
      <sehenswürdigkeit name="Museumsquartier">
        Auch von der Station "Museumsquartier" der Linie <ulinie nr="U2"/> leicht zu erreichen,
        oder mit den Straßenbahnlinien <slinie nr="1"/>, <slinie nr="2"/> oder <slinie nr="D"/>.
      </sehenswürdigkeit>
      <sehenswürdigkeit name="Naturhistorisches Museum"/>
      <sehenswürdigkeit name="Kunsthistorisches Museum"/>
    </station>
    <station kürzel="LA" name="Landstraße"/>
    <station kürzel="SR" name="Schottenring"/>
    <station kürzel="HZ" name="Herrengasse"/>
    <station kürzel="SP" name="Schwedenplatz"/>
    <station kürzel="PR" name="Praterstern">
      <sehenswürdigkeit name="Riesenrad"/>
    </station>
  </stationen>
</ubahn>
```